

(Private)

(Public)

(On Premise)

We make **IT** smarter.

Themen dieser Ausgabe

- Neues Netzwerk am Campus Ernst-Abbe-Hochschule Jena
- App-Entwicklung für mobile Auftrags-erfassung bei REHA aktiv 2000
- Unified Communication by Cisco in der Praxis
- Das Beste aus drei Welten – ACP Hybrid Solutions
- Verkaufsrecht im Vertrieb – Systemunterstützte Wahrung von Geschäftsinteressen

GODYO P4

ERP für Fertigungsspezialisten

Wir bringen Ihre Produktion auf Kurs

Wir haben Ihren Produktionsprozess fest im Blick, in seiner Gesamtheit und im Detail. Wir kennen die Fahrinnen und Kanäle, die Klippen und Untiefen. Wir wissen, wo Sie beschleunigen können und wann es wichtig ist, den Kurs zu ändern. Mit unserer Erfahrung lösen wir Probleme, bevor sie entstehen. Wir haben das Werkzeug, das Ihre Prozessdaten zu einer Ideallinie bündelt und Ihnen Freiräume für unternehmerische Entscheidungen schafft.

Frischer Wind für Ihre Produktion



Editorial



Sehr geehrte Kunden, sehr geehrte Geschäftspartner, das zurückliegende Jahr war für GODYO sehr arbeitsintensiv, nicht minder ereignisreich und erfolgreich.

Unsere Mitarbeiter haben mit unseren Kunden die strategische Partnerschaft gelebt und konnten ihre durch laufende Fortentwicklung gewonnenen Erkenntnisse und Skills gezielt einsetzen. In Ergänzung unseres hervorragenden Know-how erhalten wir durch die Zugehörigkeit zur ACP Deutschland Zugang zu Höchstzertifizierungen bedeutender Technologieunternehmen und damit zu deren höchsten Partnerstatus, u. a. in den Bereichen Datacenter- und Infrastruktur-Lösungen, Network Solutions, Hybrid Cloud-Solutions und Security.

Vor allem im Segment innovativer Cloud-Lösungen beobachten wir auch bei unseren mittelständischen Kunden eine Veränderungsbereitschaft, die uns ganz neue Formen der Zusammenarbeit, der Unterstützung der Geschäftspolitik und der gemeinsamen Umsetzung ermöglicht. Mit Hybrid Cloud positioniert GODYO in Zusammenarbeit mit der ACP Gruppe einen völlig neuen Lösungsansatz, in dem der Betrieb und die laufenden Anpassungen von Kundensystemen ganzheitlich positioniert werden.

Und auch „Big Data“ ist mittlerweile nicht nur für uns und unsere Kunden, sondern auch für unsere Stadt ein wichtiges Thema geworden. Für den Plan der Stadt Jena, sich am Wettbewerb „Digitale Stadt“ des Branchenverbandes Bitkom e.V. zu beteiligen, wird die GODYO-Gruppe mit ihrem Know-how den Initiatoren gern zur Seite stehen.

In unserer heutigen Ausgabe geben wir Ihnen wieder einen Einblick in unsere Arbeit und hoffen, Ihnen damit wertvolle Anregungen und Lösungen für Ihren Erfolg zu vermitteln.

Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Lesen!

Herzliche Grüße

Ihr
Hans-Uwe Schramm

Inhalt

6

Erfolgreicher Projektabschluss für neues Netzwerk am Campus der Ernst-Abbe-Hochschule Jena

Im Juni 2016 erhielt ComputerDienst Jena von der Ernst-Abbe-Hochschule (EAH) Jena den Auftrag zur Erneuerung des Campus-LANs. Wir berichten über die Realisierung dieses Großprojektes.



8

App-Entwicklung für mobile Auftragserfassung bei REHA aktiv 2000

Die Anzahl älterer Menschen nimmt zu und damit auch deren medizinische und rehabilitative Bedürfnisse. Dieser anspruchsvollen Aufgabe nimmt sich die REHA aktiv 2000 GmbH mit beachtlichem Erfolg an und GODYO entwickelte dafür eine individuelle Software.



10

Unified Communication by Cisco in der Praxis

Kommunikation ist eine der Grundvoraussetzungen bei der Zusammenarbeit von Menschen. In den letzten Jahren haben sich die Kommunikationsmittel verändert und weiterentwickelt. Gerade in der Geschäftswelt konnte das Telefon seine Position behaupten.



12

Das Beste aus drei Welten – ACP Hybrid Solutions

In nahezu jedem Bereich der IT stehen sich Cloud-Angebote und On Premise-Lösungen gegenüber. IT-Verantwortliche haben die Qual der Wahl und müssen entscheiden, welche Services ausgelagert bzw. welche Daten, Dienste und Anwendungen im eigenen Rechenzentrum verbleiben sollen.



14

Verkaufsrecht im Vertrieb – Systemunterstützte Wahrung von Geschäftsinteressen

Die Einhaltung von Vereinbarungen zwischen Unternehmen und Kunden spielen eine zentrale Rolle bei der Gestaltung von Geschäftsbeziehungen. GODYO P4 leistet hier einen signifikanten Beitrag zur Steigerung der Prozessautomatisierung im Vertrieb mit Hilfe des Add-Ons „Verkaufsrecht“.



Kurznachrichten

17. Neujahrsempfang der GODYO-Unternehmensgruppe

Mit den Themen Big Data und Digitale Stadt startete die Unternehmensgruppe ins neue Jahr – Fast 100 Gäste aus Wirtschaft, IT-Business, Wissenschaft, Politik und Verbänden konnten am 24. Januar 2017 zum traditionellen Neujahrsempfang begrüßt werden. Der Abend bot Oberbürgermeister Dr. Albrecht Schröter den Rahmen, den Anwesenden das Vorhaben und die Motivation zur Bewerbung um den Titel „Digitale Stadt“ vorzustellen. Die traditionelle Vernissage nahm die Themen des Abends erneut auf. „Datengeflüster“ – die Ausstellung mit Werken von Adam Noack entstand in erstmaliger Zusammenarbeit mit dem Jenaer Kunstverein e.V. Die großen Themen der Gegenwart, die digitale Revolution, der Wandel von Lebens- und Arbeitsformen sind Fragen, die Adam Noack beschäftigt und die er in seinen Alltagsszenen malend festhält. Nicht nur die Kunstliebhaber, auch die Technikfreaks bekamen



etwas zum Bestaunen geboten. Neben einem 32" HP Curved Monitor konnten verschiedene Tablets, Notebooks (u.a. ein HP Spectre) und die Konferenzlösung HP Elite Slice näher begutachtet werden. Besonders die technischen Raffinessen der HP Sprout riefen großes Interesse hervor.

Neue Mitarbeiter in der GODYO-Gruppe

Seit Oktober haben sich fünf neue Mitarbeiter entschlossen, die Zukunft der GODYO mitzugestalten. Frank Friemel (Vertrieb) und Markus Netz (IT-Service) unterstützen uns ebenso wie Anja Koch (Consulting), Ronald Schilke und Thomas Keßler (Softwareentwicklung), die unsere Teams verstärken. Wir wünschen allen einen guten Start!

Das GODYO-Kundenportal ist online!

Das GODYO-Kundenportal ist ein spezieller Service für unsere Kunden. In diesem Portal stehen Ihnen Schulungsunterlagen, aktuelle Informationen und Software als Download direkt zur Verfügung. Der Zugang erfolgt über personalisierte Logins, die von GODYO/Marketing zur Verfügung gestellt werden. Kunden unseres ERP-Systems GODYO P4 können sich beispielsweise auf einfachem Weg die aktuellen Schulungsunterlagen zum Produkt herunterladen. Auch Teilnehmer unserer Technologietage haben zeitnah Zugriff auf die Vorträge der Referenten.

Termine

Workshop ACP Hybrid Solutions

30.03.2017 – Kundenveranstaltung zum Thema „Die Zukunft ist hybrid – auch in der IT!“

GODYO P4-Anwendertag

10./11.05.2017 – GODYO P4-Anwendertag und Fachtagung

ITnet Thüringen

06.04.2017 – Die zweite Thüringer IT-Leistungsschau vernetzt Akteure aus Politik, Verwaltung und Wirtschaft. Besuchen Sie unseren Stand P47/48 in der Sparkassen-Arena Jena!

Erfolgreicher Projektabschluss für neues Netzwerk am Campus der Ernst-Abbe-Hochschule Jena

Im Juni 2016 erhielt ComputerDienst Jena von der Ernst-Abbe-Hochschule (EAH) Jena den Auftrag zur Erneuerung des Campus-LANs. Das Großprojekt umfasste den Austausch der Core-Switche, Access-Switche und zusätzlicher Komponenten wie WLAN-Controller, Firewalls, Router und Switche für die Anbindung zentraler Komponenten wie z. B. Blade-Center. Als besondere Herausforderung galt es, den Austausch der Komponenten mit minimalen Ausfallzeiten durchzuführen und das Gesamtprojekt bis zum Semesterbeginn am 1. Oktober 2016 abzuschließen.

Unmittelbar nach der Auftragserteilung begann der Wettlauf gegen die Zeit. Es mussten Bestellungen ausgelöst, Lieferdaten koordiniert und anhand dieser Daten ein Projektplan erstellt werden. In Zusammenarbeit mit den Consultants der Unternehmensgruppe und dem Projektteam der EAH gelang es Projektleiter Michael Weise einen Plan zu formulieren, der allen Anforderungen gerecht wurde und dennoch keine Verzögerungen zuließ, um den rechtzeitigen Abschluss nicht zu gefährden.

Die Consultants erarbeiteten Konfigurationen für die neueste Generation von Cisco-Switchen, die in das bereits in die Jahre gekommene Netz der EAH Jena integriert werden sollten. Zusätzlich mussten alle alten Patchkabel entfernt und ca. 5000 neue Kabel eingezogen werden.

Aus logistischen Gründen konnten zunächst ca. 80 % der insgesamt 25 Access-Switche getauscht werden. Jeder dieser Switche wurde beim Tausch umgebaut, neu gepatcht und mit einer maximalen Ausfallzeit von acht Stunden ersetzt. Der Tausch der Core-Switche erfolgte ausschließlich am Wochenende, um einen eventuellen Produktionsausfall zu minimieren bzw. zu vermeiden. Die restlichen Access-Switche und WLAN-Controller wurden bis Ende September ersetzt. Dank des Einsatzes aller am Projekt Beteiligten konnten die

kritischen Komponenten des Campus-Netzwerkes der EAH noch vor Beginn des Herbstsemesters 2016/2017 erfolgreich getauscht werden. „Restarbeiten“, wie der Umbau der Blade-Center und deren Anschluss an das LAN sowie der Umbau der Firewalls und Router wurden bis Jahresende 2016 abgeschlossen.

Nach dem Abschluss der Migration und dem Entfernen der „alten“ Netzwerkgeräte können neue Features im LAN implementiert und diese den hohen Ansprüchen an Performance und Sicherheit angepasst werden.

Durch die Verwendung modernster Cisco-Komponenten wurde der Campus technisch auf den neuesten Stand gebracht. Die Administratoren der EAH sind damit für die Anforderungen an den Netzwerkbetrieb auch in den nächsten Jahren gut aufgestellt.

Ihr Ansprechpartner:

Anita Oberländer
ComputerDienst Jena GmbH
Telefon: +49 3641 62200
E-Mail: anita.oberlaender@cd-jena.de

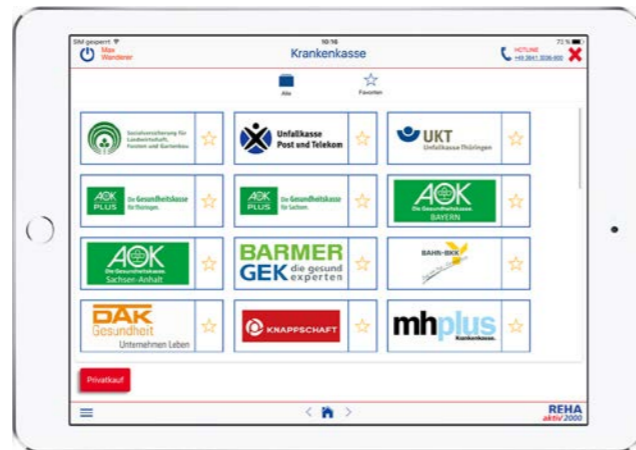


App-Entwicklung für mobile Auftragserfassung bei REHA aktiv 2000

Unsere Gesellschaft befindet sich im Wandel - die Anzahl älterer Menschen nimmt zu und damit auch deren medizinische und rehabilitative Bedürfnisse. Dieser anspruchsvollen Aufgabe nimmt sich die REHA aktiv 2000 GmbH mit beachtlichem Erfolg an und GODYO entwickelte dafür eine individuelle Software.

Die Sanitätshauskette mit seinen rund 400 Mitarbeitern verfügt im mitteldeutschen Raum über 21 Niederlassungen. Um die hierfür benötigte Nähe zu den Patienten auf- und auszubauen, setzt die REHA aktiv 2000 auf einen kunden-nahen Außendienst, der optimal auf die Bedürfnisse der Kunden eingeht. Bisher erfolgte das auf einer traditionellen formular- und papierbasierten Arbeitsweise. Diese Vorgehensweise hatte eine Vielzahl an potentiellen Fehlerquellen und zeitlichen Verzögerungen im Arbeitsablauf zur Folge. So wurden beispielsweise notwendige Angaben in den Papierformularen nicht vollständig oder unleserlich ausgefüllt.

Im Zeitalter der Digitalisierung sollte hier eine effiziente und effektive Alternative geschaffen werden, die passgenau auf den Workflow der REHA aktiv 2000-Mitarbeiter zugeschnitten ist. Genau an dieser Stelle setzt die erfolgreiche Zusammenarbeit mit der GODYO-Gruppe ein: Es entstand eine App, die die Arbeitsabläufe der Mitarbeiter optimiert und sie bei der Erfassung der zahlreichen Aufträge effizient unterstützt. Alle Außendienstmitarbeiter in den handwerklichen Fachbereichen der REHA aktiv 2000 sind mit einem mobilen Endgerät ausgestattet, auf denen diese Anwendung installiert ist. Die Mitarbeiter sind nun in der Lage, sämtliche relevanten Patienteninformationen vor Ort aufzurufen und gegebenenfalls anzupassen.



Eine kundenfreundliche Vorauswahl aus dem integrierten Produktkatalog für orthopädische Maßschuhe, Einlagen etc. vereinfacht die Artikelauswahl immens. Durch definierte Pflichteingabefelder wird sichergestellt, dass alle unbedingt notwendigen Informationen für den Auftrag erfasst werden. Beispielsweise ist für die Anfertigung eines Maßschuhs die Aufnahme von bis zu 60 verschiedenen Schuhmerkmalen notwendig. Diese anspruchsvolle Aufgabe wird durch vorbelegte Vorschlagslisten für die Konfiguration des Produktes nun einfacher und schneller ermöglicht.

Durch eine integrierte Fotofunktion können für die schnelle und sichere Auftragsbearbeitung wichtige zusätzliche Information wie z. B. Rezeptkopie oder Aufnahme des Patientenfußes erfasst und bereitgestellt werden.

Nachdem Patient und Berater der REHA aktiv 2000 die Versorgung per integrierter Unterschriftsfunktion auf dem Tablet bestätigt haben, werden die Daten in Echtzeit an die Zentrale und per Schnittstelle in das bestehende ERP-System der REHA aktiv 2000 übertragen. Die Auftragsabwicklung kann unverzüglich erfolgen. Die Vorteile für REHA aktiv 2000 und deren Patienten liegen klar auf der Hand: eine deutlich effektivere und sicherere Auftrags- erfassung und Übertragung. Die dadurch geschaffene Transparenz in der Auftragsabwicklung erleichtert die Zusammenarbeit zwischen Außen- und Innendienst enorm und schont damit auch die personellen Ressourcen im Unternehmen. Nicht zuletzt spiegelt sich dies auch in einer hohen Kundenzufriedenheit wieder.

Entscheidender technischer Vorteil der Entwicklung ist die Plattformunabhängigkeit der Anwendung: Windows-, iOS-, und Android-Geräte werden unterstützt. Gleichwohl ist die Nutzbarkeit sämtlicher nativer Gerätefunktionen (Telefonbuch, Karten- und Kamerafunktion usw.) gewährleistet.

Die App ermöglicht eine ausgezeichnete Konnektivität und Integration in bestehende ERP- und CRM-Systeme. Selbst bei eingeschränkter Verbindung kann dank der Offline-Nutzbarkeit unkompliziert weitergearbeitet

werden. Dank des Responsiv-Web-Designs passt sich die Bedienoberfläche automatisch auf verschiedenste Monitorgrößen und Auflösungen an.

Die Nutzung von Apps ermöglicht es Ihnen, Ihre mobilen Mitarbeiter besser und effizienter in Ihre geschäftlichen Abläufe zu integrieren. Gemeinsam mit Ihnen können wir Apps maßgeschneidert auf Ihr Geschäftsmodell entwickeln: neben Produktpräsentationen und -konfigurationen ist die digitale Abbildung nahezu aller Workflows möglich. Das Zusammenspiel der technischen Eigenschaften erlaubt eine Adaptierbarkeit auf eine Vielzahl von Einsatzgebieten. Lassen Sie uns gemeinsam in einem Workshop Ideen für Ihr digitales Business kreieren!

Ihr Ansprechpartner:

Antje Leßmann
GODYO Business Solutions AG
Telefon: +49 3641 287-269
E-Mail: antje.lesmann@godyo.com

Unified Communication by Cisco in der Praxis

Kommunikation ist eine der Grundvoraussetzungen bei der Zusammenarbeit von Menschen. In den letzten Jahren haben sich die Kommunikationsmittel verändert und weiterentwickelt. Was aber nach wie vor Bestand hat, ist das gesprochene Wort. Daher konnte gerade in der Geschäftswelt das Telefon seine Position behaupten. Für die Erneuerung der Telefonanlage bei einem Dienstleistungsunternehmen mit Callcenter-ähnlichen Strukturen wurde eine hochverfügbare Lösung für die Telefonie gesucht und mit dem Cisco BE6000 UC-Cluster gefunden.

Bei unserem Kunden aus der Dienstleistungsbranche bestand die Herausforderung neben der LAN-Infrastruktur auch die komplette Telefonanlage zu modernisieren. Da dieses Unternehmen rund um die Uhr arbeitet und eine dementsprechend hohe Verfügbarkeit benötigt, wurde eine ältere Hybrid-Telefonanlage durch eine rein IP-basierte Telefonanlage ersetzt. Dafür wurde ein Cisco BE6000 UC-Cluster auf der Basis von VoIP-Technologie verwendet. Mit dieser Einführung ist man jetzt auf die „ALL-IP Strategie“ der Telekom im Jahr 2018 vorbereitet, bei der die Telekom nun auch im Business-Kundenbereich die ISDN-Technologie ablösen wird.

Eine hohe Verfügbarkeit des Telefonie-Systems wird durch die Verteilung der Telefonie-Anwendungsserver auf zwei physische Server einer virtuellen Landschaft erreicht, die in einem Anwendungsclusterverbund arbeiten. Zusätzlich werden die beiden Server jeweils über einen separaten Switch an das Netzwerk angebunden. Somit ist sichergestellt, dass es bei Ausfall eines Switches oder eines Servers zu keinem Ausfall des Telefonie-Systems kommt. Auch bei notwendigen Wartungsarbeiten am System und notwendigen Software-Updates arbeitet diese Lösung ausfallfrei.

Wer sich für die Unified Communication-Lösung von Cisco entscheidet, hat viel mehr als eine hochverfügbare Tele-

fonanlage. Diese Lösung ist mit dem Client Cisco Jabber ausgestattet, der auf den PCs der Mitarbeiter läuft und viele nützliche Features mitbringt. Instant Messaging, Anwesenheitsinformationen über die Integration von MS Outlook oder Lotus Notes-Kalender, Teilen des Desktopbildschirms und die Konferenzfunktion sind einige davon.

Wenn Sie auch eine neue Telefonanlage benötigen oder sich über die bevorstehenden Änderungen im Bereich Telefonie informieren wollen – sprechen Sie uns an, wir beraten Sie gern!

Ihr Ansprechpartner:

Tommy Heuchert
GODYO Enterprise Computing AG
Telefon: +49 3641 287-142
E-Mail: tommy.heuchert@godyo.com



Das Beste aus drei Welten - ACP Hybrid Solutions

In nahezu jedem Bereich der IT stehen sich Cloud-Angebote und On Premise-Lösungen gegenüber. IT-Verantwortliche haben die Qual der Wahl und müssen entscheiden, welche Services ausgelagert, bzw. welche Daten, Dienste und Anwendungen im eigenen Rechenzentrum verbleiben sollen.

Private Cloud, Public Cloud, On Premise – Kunden wollen heute die Vorteile aller Betriebsmodelle im Unternehmen nutzen. Mit dem innovativen Hybrid Solutions-Modell entscheiden Sie, welche Bereiche Ihrer IT Sie wie und wo am besten einsetzen bzw. beziehen. Egal, ob Sie Ihre IT-Infrastruktur oder Daten inhouse betreiben bzw. halten wollen, ob Sie Leistungen unseres Rechenzentrums in Anspruch nehmen oder Rechenleistungen öffentlicher Cloud-Anbieter nutzen möchten.

Wir verstehen uns als Beratungsunternehmen, das seinen Kunden hilft, die für sie jeweils beste Lösung zu finden. Dabei spielen neben den verschiedenen Geschäftsmodellen vor allem regionale Besonderheiten und die Verfügbarkeit qualifizierter Mitarbeiter eine entscheidende Rolle. Um möglichst allen Anforderungen gerecht zu werden, setzen wir auf eine kundenspezifische Kombination aus Private Cloud, Public Cloud und On Premise-Bausteinen. Je nach Bedarf kommen dabei auch Cloud-Lösungen von Microsoft oder Amazon zum Einsatz. Als Betreiber mehrerer Rechenzentren in Deutschland verfügt die ACP Unternehmensgruppe, zu der die GODYO-Gruppe gehört, zudem über Expertenteams aus den Bereichen Cyber-Security, Hybrid-Datacenter, Network-Infrastructure und Datenschutz. Kunden haben die Möglichkeit, ihre Services via Service Automation-Plattform selbst zu verwalten oder sämtliche Dienste unseren deutschlandweiten Managed Services-Teams zu übertragen.



Die ACP Hybrid Solutions-Angebote:

- **Infrastructure as a Service (IaaS)**
virtuelle Infrastruktur-Komponenten von Microsoft, Amazon und dem GODYO-Rechenzentrum, Bezug über GODYO
- **Software as a Service (SaaS)**
umfangreiches Angebot an Standard-Applikationen, z.B. MS Office 365
- **Security as a Service (SecaaS)**
von der Managed Firewall über eMail Security, Web Application Security bis hin zu Penetrations-Tests

• Public Cloud

Microsoft und Amazon Services (IaaS, PaaS und SaaS) können über GODYO bezogen und gemanagt werden. Beispiele: MS Azure, MS Office 365, AWS Elastic Compute Cloud (Amazon EC2), AWS Simple Storage Service (Amazon S3)

• (Hosted) Private Cloud

standardisierte Cloud Service-Angebote aus unserem Rechenzentrum; Sicherheit und Datenschutz made in Hamburg, Jena, München, Passau und Regensburg

• On Premises

über GODYO können einzelne IT-Systeme sowohl gekauft bzw. geleast oder als Service gemietet werden

• ACP Managed Services

GODYO übernimmt den Betrieb einzelner Applikationen bis hin zur gesamten Betriebsführung

Building Blocks –

Die Public Cloud mit physikalischen Systemen vor Ort

Es gibt viele Anreize, Applikationen und Services in die Cloud zu verlagern. Ideal sind Lösungen, die die Vorteile der Cloud Services mit den positiven Eigenschaften von On Premise-Systemen kombinieren. Und genau hier setzen wir mit den Building Block-Angeboten an. Die Building Blocks sind ein in sich hybrides Konzept. Es sind nutzerorientierte, hochflexible Services, die auf standardisierten Systemkomponenten von Hewlett Packard Enterprise basieren. Dabei werden die Vorteile einer dynamischen Cloud-Lösung und die sichere Bereitstellung im Kunden-Rechenzentrum vereint.

Mieten statt kaufen

Kunden mieten Services, anstatt Systemkomponenten zu erwerben. Bezahlt wird nur das, was tatsächlich genutzt wird. Neben höchster Verfügbarkeit und Datensicherheit können Anforderungen an die Infrastruktur bei einer Unternehmensexpansion jederzeit dynamisch angepasst werden.

Mit den Building Blocks bieten wir Ihnen verbindliche SLAs und Services aus einer Hand. Sie müssen sich somit nicht auf unverbindliche Herstellergarantien verlassen. Einzelne Komponenten der Building Blocks können flexibel mit herkömmlichen Bezugsformen sowie mit Hosted Private Cloud- und Public Cloud-Angeboten kombiniert werden.

Da hier Hardware nicht gekauft, sondern Infrastrukturleistungen gemietet werden, sind die Mietaufwände Betriebskosten und fließen somit nicht in das Anlagevermögen ein.

Ihr Ansprechpartner:

Tommy Heuchert
GODYO Enterprise Computing AG
Telefon: +49 3641 287-142
E-Mail: tommy.heuchert@godyo.com

Verkaufsrecht im Vertrieb - Systemunterstützte Wahrung von Geschäftsinteressen

Die Einhaltung von Vereinbarungen zwischen Unternehmen und Kunden und dem daraus erwachsenden gegenseitigen Vertrauen spielen eine zentrale Rolle bei der Gestaltung von Geschäftsbeziehungen und Wahrung der individuellen und gemeinsamen Interessen. Unsere ERP-Anwendung GODYO P4 leistet hier einen signifikanten Beitrag zur Steigerung der Prozessautomatisierung im Vertrieb mit Hilfe des Add-Ons „Verkaufsrecht“.

Die Steuerung der Verkaufsfähigkeit von Produkten ermöglicht hierbei die Abbildung von speziellen Abmachungen zwischen zwei oder mehr Unternehmen. Es sind eine Vielzahl von Anwendungsfällen denkbar. Um Ihnen einen groben Überblick zu geben, werden im Folgenden 3 Szenarien beschrieben:

• Kundenspezifische Produkte

Gerade bei kundenspezifischen Entwicklungen oder Anpassungen von Produkten soll der Wissenstransfer gesteuert werden. Für den Kunden ist eine Abgrenzung gegenüber der Konkurrenz unabdingbar. Die Erfolge der Abteilung Forschung und Entwicklung sind bspw. gegen Plagiate aus Asien zu sichern.

• Länder-Exklusivrecht

Werden Produkte über Distributoren in bestimmte Länder vertrieben, kommt es häufig zu Exklusivverträgen zwischen den Vertragsparteien, je nachdem, wie groß das Netzwerk und die Reputation des Distributors ist. Eine strategisch gut ausgeklügelte Exklusivität öffnet den Eintritt und sichert den Erfolg auf neuen Märkten.

• Auslaufprodukte

Werden Produkte vom Markt genommen, kann es notwendig sein, einigen wenigen Kunden diese bis zu einem bestimmten Zeitpunkt weiterhin zur Verfügung zu stellen, bis die Umstellung auf ein neues Produkt kundenseitig abgeschlossen ist.

Mit den beschriebenen Anwendungsfällen wird klar, wie vielfältig die Gestaltung des Verkaufsrechts im Unternehmen eingesetzt werden kann.

Unsere ERP-Anwendung GODYO P4 „Verkaufsrecht“ hilft bei der Reduzierung von internen Aufwänden und Schattenorganisationen. Das Wissen, welcher Artikel an welchen Kunden verkauft werden kann oder nicht, wird in der Datenbank gepflegt und muss nicht mehr auf anderen Wegen übertragen werden. Damit verringern sich zum einen die Einarbeitungsaufwände neuer Kollegen, zum anderen müssen Änderungen nicht mehr aufwändig an die Mitarbeiter herangetragen und kontrolliert werden.

Wünschen Sie hier nähere Informationen zu unserer Lösung oder interessieren Sie sich für eine dieser Szenarien, stehen wir Ihnen gern zu Seite.

Ihr Ansprechpartner:

Anja Koch
GODYO Business Solutions AG
Telefon: +49 3641 287-228
E-Mail: anja.koch@godyo.com

Ihre IT ist unser Business.



ACP Ihr Partner vor Ort

ACP ist in Deutschland und Österreich präsent. Gegründet 1993, beschäftigt der IT-Provider mittlerweile über 1.200 Mitarbeiter an mehr als 36 Standorten. ACP bietet als herstellerunabhängiges IT-Systemhaus Consulting, Beschaffung und Integration, Managed Services, Datacenter Services sowie IT-Finanzierung für das gesamte IT-Sortiment für Unternehmen, Behörden und Organisationen jeder Größe.

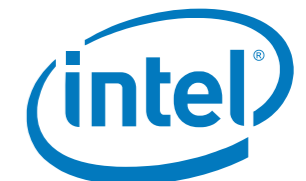
ACP Gruppe • info@acp.de • www.acp.de

Ihr Ansprechpartner zum Thema ACP Hybrid Solutions



GODYO-Unternehmensgruppe
Prüssingstraße 35
07745 Jena
Tel.: +49 3641 287-0
Fax: +49 3641 287-287
E-Mail: marketing@godyo.com

Unsere Partner:



Impressum

Herausgeber: GODYO Enterprise Computing AG, www.godyo.com
Redaktionsadresse: Prüssingstraße 35, 07745 Jena
Telefon: 03641 287-0
Redaktion: Yvonne Scheil (Redaktionsleitung)
Layout: ART-KON-TOR Kommunikation GmbH
Druck: Förster & Borries GmbH & Co. KG, Zwickau
Auflage: 750 Exemplare
Redaktionsschluss: März 2017
Erscheinungsweise: zweimal jährlich, 3. Jahrgang

Alle Angaben vorbehaltlich technischer Änderungen. Nachdruck und Vervielfältigung – auch auszugsweise – nur mit Genehmigung der GODYO Enterprise Computing AG, Jena. Alle aufgeführten Warenzeichen sind eingetragen und als solche zu behandeln.